

SCHUMAG AKTIENGESELLSCHAFT

AACHEN

- ISIN: DE0007216707 // WKN: 721670 -

Konzern-Zwischenmitteilung innerhalb des 1. Halbjahres des Geschäftsjahres 2008/09

Mit Wirkung zum 1. Dezember 2008 wurde der wesentliche Teil des Geschäftsbereichs Maschinenbau an die SMS Meer GmbH in Mönchengladbach veräußert. Die Entscheidung des Vorstands hierzu erfolgte nach eingehender Prüfung des vorgelegten Kaufangebotes und vor dem Hintergrund der sich im Spätsommer 2008 abzeichnenden Verschlechterung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen einschließlich der damit einhergehenden Einengung der finanziellen Spielräume durch Verknappung von Bankkrediten. Die Veräußerung des Maschinenbaus hat sich deutlich positiv auf die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage ausgewirkt.

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2008/09 (01.10. - 31.12.2008) reduzierte sich der Auftragseingang der Schumag gegenüber dem Vorjahreszeitraum von EUR 30,8 Mio auf EUR 13,5 Mio. Auch der Konzernumsatz lag mit EUR 20,3 Mio um 26 % unter dem entsprechenden Vorjahreswert (EUR 27,3 Mio). Der Rückgang ist einerseits auf geringere Volumina aufgrund der weltwirtschaftlichen Rezession sowie andererseits auf den Verkauf des Bereichs Maschinenbau zum 1. Dezember 2008 zurückzuführen.

Trotz des rückläufigen Geschäftsvolumens wurde im Berichtszeitraum insbesondere aufgrund der Veräußerung des Maschinenbaus ein deutlich positives Ergebnis vor Steuern erzielt.

Für das laufende Geschäftsjahr 2008/09 ist durch die Veräußerung des Maschinenbaus sowie aufgrund einer reduzierten Nachfrage im präzisionsmechanischen Bereich von einem gegenüber dem Vorjahr erheblich geringeren Auftragseingangsvolumen auszugehen. Auch der Umsatz wird aus jetziger Sicht deutlich hinter den Vorjahreswerten zurückbleiben. Hierbei ist darauf hinzuweisen, dass der zum 30. November 2008 vorhandene Maschinenbau-Auftragsbestand der Schumag AG nicht mitveräußert wurde und dessen Abrechnung im Umsatz der Schumag verbleiben wird. Insgesamt gehen wir unter Berücksichtigung des mit der Veräußerung des Bereichs Maschinenbau erzielten Verkaufserlöses dennoch von einem signifikant positiven Jahresergebnis aus.

Im Hinblick auf bestandsgefährdende Risiken haben sich seit dem Geschäftsjahresende zum 30. September 2008 keine wesentlichen Änderungen ergeben.

Der Aufsichtsrat hat Herrn Arndt Krebs mit Wirkung zum 14. November 2008 zum weiteren Mitglied des Vorstands bestellt. Er ist innerhalb des Vorstands für den Bereich strategische Geschäftsentwicklung und M&A zuständig. Herr Dr. Günter Finke ist mit Wirkung zum 3. Dezember 2008 vom Aufsichtsrat von seinem Amt als Mitglied des Vorstands abberufen worden.

Aachen, im Februar 2009

Schumag Aktiengesellschaft

Der Vorstand